

Auftragseingang der Nordex Group steigt im dritten Quartal 2026 um 29,5 % auf 2,8 GW

Datum 12.10.2026
Subjekt Nordex SE
Region Deutschland
Kategorie Unternehmen, Energieindustrie, Produktion

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

- Auftragseingang in den ersten neun Monaten erreicht 7,7 GW – ein Anstieg um 16,1 %
- Preisumfeld bleibt stabil
- Auftragseingang maßgeblich durch die Türkei, Deutschland und die USA getragen

Hamburg, 12. Oktober 2026. Im dritten Quartal 2026 verzeichnete die Nordex Group im Segment Projekte (ohne Servicegeschäft) einen Auftragseingang von 2.810 MW. Das entspricht einem Plus von 29,5 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert (Q3/2025: 2.170 MW). Der Auftragseingang in den ersten neun Monaten des Jahres liegt somit bei 7.733 MW. Das entspricht einem Plus von 16,1 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert (9M/2025: 6.661 MW). Der durchschnittliche Verkaufspreis in Euro pro Megawatt Leistung (ASP) betrug im dritten Quartal 2026 0,90 Mio. EUR/MW (Q3/2025: 0,93 Mio. EUR/MW) und im ersten neun Monate des Jahres 2026 0,93 Mio. EUR/MW (9M/2025: 0,92 Mio. EUR/MW). Die Entwicklung ist in erster Linie auf den Projektumfang und regionale Mix-Effekte zurückzuführen, bei weiterhin stabilem Preisumfeld.

Zwischen Juli und September 2026 bestellten Kunden insgesamt 427 Windkraftanlagen für Projekte in 10 Ländern. Die stärksten Einzelmärkte waren die Türkei, Deutschland und die USA.

„Unser Auftragseingang wird zunehmend internationaler, und das dritte Quartal bestätigt diese Entwicklung. Die Türkei war mit mehr als 900 Megawatt unser größter Markt, und in den USA haben wir seit Jahresbeginn bereits mehr als 1,3 Gigawatt an Aufträgen verbucht. Wir erwarten, dass der internationale Anteil weiterwächst, wenn wir unsere Pipeline in den kommenden Quartalen in Aufträge umsetzen. Gleichzeitig bleibt der Auftragseingang in Europa und Deutschland weiterhin stark“, sagt José Luis Blanco, CEO der Nordex Group.

Die Nordex Group im Profil

Die Gruppe hat seit ihrer Gründung 1985 bislang insgesamt über 64 GW Windenergieleistung in über 40 Märkten in Betrieb genommen und erzielte einen Konzernumsatz von rund 7,6 Mrd. EUR im Jahr 2025. Das Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 11.100 Mitarbeiter. Zum Fertigungsverbund gehören Werke in Deutschland, Spanien, Brasilien, Indien, den USA und der Türkei. Das Produktprogramm konzentriert sich auf Onshore-Turbinen vor allem der Klassen 4 bis 7 MW+, die auf die Marktanforderungen von Ländern mit begrenzten Ausbauflächen und Regionen mit begrenzten Netzkapazitäten ausgelegt sind. Die Nordex SE ist ein börsennotiertes Unternehmen und mit ihrer Aktie (ISIN: DE000A0D6554) im MDAX und TecDAX an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

[Ansprechpartner für Presseanfragen:](#)

Nordex SE
Felix Losada
Telefon: 040 / 300 30 - 1141
flosada@nordex-online.com

Ansprechpartner für Investorenanfragen:

Nordex SE
Anja Siehler
Telefon: +49 162 3515 334
asiehler@nordex-online.com

12.10.2026 CET/CEST Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch EQS News – ein Service der EQS Group.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die EQS Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

<https://www.nordex-online.com/de/2026/10/auftragseingang-der-nordex-group-steigt-im-dritten-quartal-2026-um-295-auf-28-gw>